mer! — mit dem rechten Auge gerade in die Spitze der Gabel. Der Stich hatte den Augapfel getroffen. Hannchen mußte große Schmerzen leiden, und konnte mit diesem ausgestochenen Auge nie wieder sehen.

Deßwegen verbieten alle Aeltern ihren Kindern, Gabeln, Messer und andere scharfe oder spitzige Sachen in Händen zu haben, wenn sie damit wohin steigen oder herum springen wollen. Sie besorgen nämlich, es möchte ihnen eben so, wie dem unglücklichen Hannchen gehen.

Der dienstfertige Knabe.

Karl spielte einst mit vielen Kindern auf der Straße. Da kam ein fremder Mann und fragte sie freundlich nach dem Wege, den er nehmen müsse, um nach dem nächsten Dorfe zu kommen.

Karl trat sogleich hervor und sagte zu dem Manne: ich will ihnen den Weg bis zum Dorfe hinaus zeigen, wo sie hernach nicht mehr irre gehen können. Er ging hierauf mit dem Fremden fort, und wies ihm von ferne die Gegend, wo das nächste Dorf lag.

Der Reisende bedankte sich höflich und wollte dem guten Knaben für seine Mühe ein kleines Geschenk geben. Aber Karl nahm nichts und sagte: es hat mich gefreuet, daß ich ihnen habe einen Gefallen erzeigen können. Leben sie wohl, und reisen